

- Kunst der Eismacher
- Rad-Cruising im Stadtpark
- Begegnung in einer Künstlerwerkstatt

Rom – von Oasen und Kulturgeschichte 7-Tage-Studienreise



Mittelalterliche Klostergärten und Privatvillen zieren den eleganten Aventin, eine Oase der Stille und dennoch nur wenige hundert Meter vom Circus Maximus und von Trattorien entfernt. Von hier aus erkunden wir meine Heimatstadt Rom mit all ihren Facetten, wie Kunst, Kultur und dem so Italien-typischen „la dolce vita“.

1. Tag: Anreise nach Rom – Benvenuti Roma

Per Bahnreise oder mit Flug über die Alpen begrüßt Sie Rom die „Ewige Stadt“. Am späten Nachmittag begrüßt uns die Reiseleitung in der Bar und stimmt uns auf die Reise ein. Von der Dachterrasse aus bietet sich dafür ein fantastischer Blick über die Dächer der Stadt. Zum Abendessen gehen wir römische Spezialitäten probieren. (A)

2. Tag: In der Schaltzentrale des alten Rom

Morgens besuchen wir den Circus Maximus, den antiken Nürburgring, wo bis zu 12 Gespanne gleichzeitig in der staubigen Rennbahn ihre Runden drehen. Auf dem Palatin, seit Kaiser Augustus Wohnsitz der Imperatoren, sehen wir die „Hütte“ des Stadtgründers Romulus und die monumentalen Reste des Kaiserpalastes. Über die Terrassen der Orti Farnesiani geht's runter ins politische Zentrum des alten Rom, das Forum.

Die Mittagspause verbringen wir im hippen Viertel Monti, wo einst Caesar aus Propagandagründen wohnte (Suburra). Die Kunst des gelato erfahren wir in der kleinen Gelateria Fatamorgana, in der Maria Agnese feinste Cremes aus natürlichen Zutaten kredenzt. Wir empfehlen Pistazie! So gestärkt nehmen wir es nochmal mit der Antike auf: dem Kolosseum, Wahrzeichen von Rom und Vorläufer aller Stadien. Die Arena des Amphitheaters wird gerade rekonstruiert. Zum Abschluss fahren wir zur Basilika S. Maria Maggiore mit ihren herrlichen frühchristlichen Mosaiken. (F)

3. Tag: Altstadt und Radtour

Trank schon Goethe Espresso? Das älteste Café Roms kämpft heute gegen Mietwucher, während die Caritas auf mehr Münzen im Trevibrunnen hofft. Auf einem luftigen Bummel über sonnige Barockplätze, vorbei an Tempeln und verborgenen Palasthöfen, werden auch Einblicke in das moderne Leben in der Unesco-Altstadt gegeben. Der Bus bringt uns morgens zum Kapitol. Michelangelo schuf hier eine prächtige Freitreppe mit antiken Statuen auf der ehemaligen Akropolis, heute Sitz des Bürgermeisters und beliebtes Fotomotiv für Brautpaare. Das Symbol des dolce vita, der Trevibrunnen, versteckt sich hinter engen Gassen. Rund um die Spanischen Treppe geht es kosmopolitisch und höchst modisch zu, während das Caffé Greco von Goethe und der deutschen Künstlerkolonie erzählt. Amüsantes erfahren Sie aus dem Bauch der Republik, dem Parlament und im Pantheon, wie die antiken Römer ihre Kuppeln aus Beton gegossen haben. Weiter geht es zur Piazza Navona, die mit ihren Bernini-Brunnen als schönster Platz der Altstadt gilt. Auf dem Campo de' Fiori kann man den Marktschreiern beim Gemüseschnippeln zuschauen. Bei Roscioli gibt es auch die beste Pizza vom Blech auf die Hand: dünn und knusprig! Zeit für eine Mittagspause. Nachmittags gehen wir in den Rollmodus. Wir laden Sie zu einer gemütlichen Radtour zur Via Veneto und in den Park der Villa Borghese ein. Vom Sattel aus präsentiert sich die Stadt völlig neu! (F)

4. Tag: Zur antiken Hafenstadt Ostia

Die S-Bahn bringt uns morgens zu den Ausgrabungen unter schattigen Pinien

in der Nähe des Meeres. Mehr noch als Rom vermitteln Theater, mehrstöckige Wohnhäuser und Tavernen der ehemaligen Hafenstadt eine Vorstellung vom Alltag vor 2000 Jahren. Nachmittags fahren wir wieder zurück und statten Goethes Sohn August, der auf seiner Romreise unerwartet verstarb, einen Besuch auf dem romantischen Friedhof bei der Cestius-Pyramide ab. Wer noch nicht genug hat, besucht unweit die Basilika San Paolo fuori le mura oder die Antikensammlung in dem alten Elektrizitätswerk Montemartini. (F)

5. Tag: Zu Besuch bei Papst Franziskus

Sie sehen außer dem wichtigsten Sakralbau der Christenheit, wo Franziskus den Segen spendet, wo der Rauch des Konklaves aufsteigt und wo der Argentinier Barbieri und Duschen für Obdachlose einrichten ließ.

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus zur Engelsburg. Das Wahrzeichen Roms war noch bis 1870 Gefängnis und Fluchtborg der Päpste. Der Vormittag gehört dann ganz dem kleinsten Staat der Welt, dem Vatikan: Vorbei an dem Sitz von Radio Vatikan und dem Pressebüro des Heiligen Stuhls pilgern wir zum barocken Petersplatz, der Menschen aus aller Welt anzieht. Nach der ausführlichen Besichtigung des Petersdoms und der Grotten bleibt eventuell Zeit, die Kuppel auf eigene Faust zu besteigen. Von der 120 Meter hohen Kuppellaterne bietet sich ein sensationeller 360-Grad-Rundblick über die Stadt. Mittagspause macht man am besten im „Borgo“, wo auch Kardinäle und Priester speisen. Nachmittags gibt es Gelegenheit die Vatikanischen Museen in

Eigenregie zu besichtigen. (F)

6. Tag: Verschwindende Handwerkstraditionen

Die Metro bringt uns morgens zur Piazza del Popolo, wo Goethe 1786 aus der Kutsche stieg. In der nahen Künstler- und Antiquitätenstraße Via Margutta besuchen wir eine typische Werkstatt, in der Giuseppe Rosa in dritter und sicherlich letzter (!) Generation Rahmen vergoldet und Möbel restauriert. In dem efeuberankten Innenhof wurde übrigens 1953 der Film „Ein Herz und eine Krone“ mit Audrey Hepburn gedreht. Weiter geht's mit dem Bus ins Ghetto, immer noch Brennpunkt jüdischen Lebens in Rom. Über die mittelalterlich bebaute Tiberinsel gelangen wir ins urige Trastevere, in dem kein Haus dem anderen gleicht und es schöne frühchristliche Kirchen gibt. Im beliebten Ausgehviertel am ehemaligen Flusshafen entstehen gerade neue Kulturrecken und Lokale. Nutzen Sie den Rest des Nachmittags für weitere Erkundungen im Viertel oder vielleicht sind Sie Bernini-Fan und möchten die Sammlung der Galleria Borghese besichtigen (Reservierung erforderlich). Am frühen Abend gönnen wir uns noch einen gemeinsamen Abschiedsumtrunk. (F)

7. Tag: Rückreise

Je nach Abfahrt- oder Abflugzeit bleibt noch Zeit für einen Spaziergang, um „arrivederci Roma“ zu sagen. Wenn Sie sich für eine Verlängerung in der Stadt entscheiden, verschieben Sie dies einfach für einige Tage und erleben die Stadt noch auf eigene Faust. (F)

Fahrplan-, Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Rom – von Oasen und Kulturgeschichte

7-Tage-Studienreise ab € 1.345 / ab € 1.210*

Termine und Preise 2022 in €

Termine/Saison	DB2	LH	E	Teilnehmer
26.09.-02.10.22	1.425	1.495	1.248	min 10
10.10.-16.10.22	1.425	1.495	1.248	min 10
24.10.-30.10.22	1.395	1.495	1.248	min 10
14.11.-20.11.22	1.345	1.445	1.210	min 10

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis München.

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Bahnreise ab/bis München.

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle
Teilnehmerzahl: Ø 12

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

DA

26.09.-14.11.22 **260**

Teilnehmerzahl

mind. 8 / Ø 12 / max. 20

Im Reisepreis inbegriffen

- 6 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 1x Abendessen
- Bahnreise:
 - Bahnfahrten München – Rom und zurück in der 2. Klasse (EC)*
 - Sitzplatzreservierung München – Rom und zurück*
 - Transfers am An- und Abreisetag*
- Flugreise:
 - Zug zum Flug*
 - Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Rom*
 - Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern*
 - Transfers am An- und Abreisetag*
 - Bahnausflug nach Ostia

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Der Nürburgring der Antike – Circus Maximus
- Radtour durch den Park der Villa Borghese
- Flanierviertel Trastevere
- Wochenkarte für öffentliche Verkehrsmittel
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

ST 235T086

Mehr Komfort

Bahnreise

- Aufpreis Bahnreise in der 1. Klasse € 165

Flugreise

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Ihr Hotel

Ort Nächte/Hotel Landeskategorie

Rom 6 Hotel Aventino ★★★

Aventin Hotels

Mitten im Grün und auf dem Aventin-Hügel gelegen befinden sich die Hotels der Aventino Gruppe. Ruhig und über der lebendigen Metropole gelegen findet sich diese Oase für einen Rückzug aus der Stadt, die sie aber in wenigen Minuten Fußweg erreichen. Auch Zimmer und Bäder sind klassisch hochwertig eingerichtet und verfügen über Klimaanlage, Sat.-TV Minibar, Safe, WLAN und Telefon.

Mehr Urlaub danach Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/235T086